

## PFARRTEAM



**SCHMITZ** Helmut  
Marktplatz 26  
Tel. 087/55 66 24

**DUBOIS** Alain  
Simarstraße 4a  
Tel. 087/42 47 31

**LASCHET-KEUTGEN** Anita  
TEL. 0473/413176

**KAPINGA** Bernard  
TEL: 087/63 09 85



**Weitere Infos sowie Angebote:**  
[www.pfarrverband-eupen-kettenis.net](http://www.pfarrverband-eupen-kettenis.net)  
f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

---

Herausgeber: Pfarramt, Marktplatz 26, 4700 Eupen - erscheint wöchentlich - Ausgabe Nr. 1 / 2024  
Auslieferungsamt: Masspost Eupen (N° P 912 027) - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 03.01.2024

---

**Sonntag, 07. Januar 2024**  
**ERSCHEINUNG DES HERRN**  
**Lesejahr B**



Die Heiligen Drei Könige haben genug vom Haben. Jetzt wollen sie geben. Nicht einfach nur Gold, Weihrauch und Myrrhe. Das sind Äußerlichkeiten, Handgeschenke sozusagen. Was sie wirklich geben wollen, sind Herzgeschenke. Sie wollen dem göttlichen Kind ihr Herz schenken. Dazu machen sie eine lange und beschwerliche Reise. Dann ist es soweit. Caspar, Melchior und Balthasar betreten den

Stall, sehen das Kind und – geben. Sie geben ihr Herz. Die Drei wollen nichts haben. Sie wollen etwas geben. Sie verschenken sich, sie schenken dem Kind ihr Herz. Ein Zeichen von Demut vor dem König der Welt.

## EVANGELIUM: Mt 2, 1–12

Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Betlehem in Judäa geboren worden war, siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen. Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von Juda, bist keineswegs die unbedeutendste unter den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der Hirt meines Volkes Israel. Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach dem Kind; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehere und ihm huldige! Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.

### Gedanken zum Evangelium:



Einige Worte von Andrea Schwarz: „...Ankommen, um neu aufzubrechen, wegzugehen, zurückzukehren. Das ist Weihnachten. Aber – und genau das ist der Prüfstein – verlassen wir Weihnachten anders, als wir gekommen sind? Hat Weihnachten etwas in uns verändert? Gehen wir anders in unseren Alltag zurück? Könnte es sein, dass sich etwas in mir verändert hat, wenn ich an der Krippe war – und dass ich verändert in

den gleichen Alltag zurückkehre? Vielleicht ein bisschen vertrauender, ein bisschen getrösteter, ein bisschen hoffnungsvoller? Was nehme ich mit von der Krippe in meinen Alltag hinein? Es muss nicht viel sein, vielleicht reicht ein Strohalm: ein Strohalm Hoffnung, ein Strohalm Zuversicht, ein Strohalm Trost. Der Strohalm, den wir mitnehmen, das ist nicht irgendein Strohalm, das ist ein Strohalm, der in der Krippe gelegen hat, der uns mitten in unserem Alltag davon erzählen kann, dass Weihnachten wirklich war. Dass Gott Mensch wurde, um uns ganz nahe zu sein. Und dass mit ihm die Hoffnung und der Trost, die Liebe und die Zuversicht in unser Leben gekommen sind..., aber es kann mich verändern... Und immer dann, wenn ich mich verändere...kommt was in Bewegung.

Weihnachten: aufbrechen, losziehen, ankommen, eintreten – um dann wieder wegzugehen, zu verlassen, zurückzukehren. Mit einem Strohalm in meiner Hand.

Lied: Wo immer Jugolo 476

von: Anita Laschet

## Sternsingeraktion 2024



Unsere Sternsinger sind im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Zeichen „**20\*C+M+B+24**“ bringen die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe den Segen „**Christus segne dieses Haus**“ an die Türen und sammeln Spenden für Kinder und Jugendliche in aller Welt.

**Besuch in den Seniorenheimen: Freitag, 5. Januar**

**Sternsingeraktion in Eupen: Samstag, 6. Januar**

**Sternsingeraktion in Kettenis: Samstag, 13. Januar**

„**Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit**“ heißt das Leitwort der kommenden Aktion Dreikönigssingen. Es wird deutlich, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Die Aktion zeigt, wie die Projektpartner der Sternsinger junge Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich wird verdeutlicht, dass Mensch und Natur am Amazonas und überall auf der Welt eine Einheit bilden. Die Sternsinger werden ermutigt, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen. Wir danken Ihnen schon jetzt für den freundlichen Empfang der Sternsinger und Ihre großzügige Spende.

## Offenes Chorprojekt Requiem von Mozart

Der **Cäcilienchor an St. Nikolaus Eupen** führt im November/Dezember 2024 dreimal das Requiem von Mozart auf. Zu diesem Anlass lädt der Chor interessierte Tenöre und Bässe ein, mitzusingen. Die Leitung des Projekts hat der Dirigent Wim Vluggen.

Die Proben für dieses Konzert finden **freitagsabends von 20-22 Uhr** statt:

Erster Termin: 12. Januar 2024.

Für Anmeldung oder weitere Auskünfte: [chor@caecilienchor.be](mailto:chor@caecilienchor.be). Weitere Informationen zum Cäcilienchor finden Sie unter [www.caecilienchor.be](http://www.caecilienchor.be).



***Epiphanie** ist für mich Einladung, mich an dem Stern zu orientieren, der für alle Menschen in der Heiligen Nacht anfang, in dem Kind in der Krippe zu leuchten. In ihm finde ich Halt. Er schenkt mir Orientierung, wenn ich im Dunkeln herumtappe.*

# ***Gottesdienste im Pfarrverband Eupen-Kettenis***

Meinung der Woche: "Um ein segensreiches Jahr 2024"

## **Samstag, 06.01.:**

09:30 Uhr **Bergkapelle: Aussendung der Sternsinger**

18:00 Uhr **Pfarrkirche St. Josef:** Messfeier  
Sechswochenamt für Frau Resi Pelzer geb. Dormann und  
für Frau Martha Kirch geb. Brossel  
f.H. Hubert Pelzer / f.H. Jean Xhonneux / f.Fr. Sylvia Müller (Jgd) f.Fr.  
Irmgard Jousten-Lejoly / f.Fr. Marietje Doum-Nicolaije

## **Sonntag, 07.01.: Erscheinung des Herrn; Jes 60,1-6; Eph 3,2-3a.5-6; Mt 2,1-12 1 Kön 10,1-13**

08:30 Uhr **Kloster Garnstock:** Messfeier unter musikalischer Mitwirkung des  
Marienchores / Fahrdienst ab Bergkapelle  
f. H. Rudy Schins seitens der Nachbarn / Ehel Albert Teller-Joséphine  
Halleux / Ehel. Victor u. Jacqueline Stéphany-Kohl nebst Tochter  
Danielle, Sohn Marc u. Enkel Dominique / f. H. Josef Jates / f.d. Leb. &  
Verst. d. Fam. Schyns-Schmitz-Keutgen / f. Christine u. Georges  
Schrouben / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Bruno Schins-Laschet sowie d.  
Fam. Bailly-Kremers u. Hilgers-Maraite

09:15 Uhr **Klosterkirche (frz.): messe**  
p. les vivants et défunts de la fam. Mbizi

10:00 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina:** Rosenkranzgebet

10:30 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina:** Messfeier mit Kindersegnung

1. Jahrgedächtnis für Herrn Klaus Brandt  
f.Aline Kohn (Jgd) / f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet / f.Fr. Monique Van  
Wissen Goor, f.Ehel. Nikolaus Alt-Anna Goor, f.H. Joseph Goor u.  
alle Verst.d.Familien / f.H. Paul Meyer (Jgd) / f.H. Paul Ernst, verst.  
Brüder, Eltern und Schwiegereltern / f.Ehel. Hans + Helga Kirschvink

10:30 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus: Sternsingermesse** mit anschl. Begegnung

15:00 Uhr **Pfarrkirche St. Josef: Taufe** von Willems Talina und Tessa

18:00 Uhr **Bergkapelle: Gebet mit Liedern aus Taizé**

18:00 Uhr **Klosterkirche:** Abendmesse

**Montag, 08.01.:** Taufe des Herrn; Jes 42,5a.1-4.6-7 oder Jes 55,1-11;  
Apg 10,34-38 oder 1 Joh 5,1-9; Mk 1,7-11

19:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus:** Messfeier  
Jgd. f. H. Willy Heeren / f. Fr. Marianne Gouder-Breuer / Ehel. Dirk Fock-Doris Falk

**Dienstag, 09.01.:** 1 Sam 1,9-20; Mk 1,21-28

16:00 Uhr **Krankenhauskapelle:** Messfeier

**Mittwoch, 10.01.:** 1 Sam 3,1-10.19-20; Mk 1,29-39

06:45 Uhr **Bergkapelle: Fröhschicht**

08:30 Uhr **Bergkapelle:** Messfeier  
f.Ehel. Ferdinand Braun-Magdalena Jacquemin u.d.Leb.u.Verst.Ang.

09:00 Uhr **Kapelle Nispert:** Wort-Gottes-Feier

19:00 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina:** Messfeier

**Donnerstag, 11.01.:** 1 Sam 4,1b-11 (1-11); Mk 1,40-45

19:00 Uhr **Klosterkirche:** Messfeier  
f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Cohnen-Jousten

**Freitag, 12.01.:** 1 Sam 8,4-7.10-22a; Mk 2,1-12

17:00 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina: "Mit Gott ins Wochenende"**

19:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus:** Messfeier  
Jgd. f. Fr. Liana Scholl-Hermann / f.d. ärmste Seele

**Samstag, 13.01.:** 1 Sam 9,1-4.17-19; 10,1 (1a); Mk 2,13-17

09:30 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina: Aussendung der Sternsinger**

18:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus:** Messfeier  
1.Jgd. f. H. Willy Bosten / Jgd. f. Fr. Marita Michels-Toussaint / Jgd. f. H. Leopold Voncken / f. H. Rudolf Schyns

19:00 Uhr **Bergkapelle: Messe mit Austausch**

**Rosenkranzgebet vor den Abendmessen in St. Nikolaus**



## PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



[www.eupen-leihbuecherei.be](http://www.eupen-leihbuecherei.be)

Tel. Pfarrbibliotheken: St. Nikolaus: 0471/44 66 36 / St. Josef 0471/44 66 29

**Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Nikolaus:**  
**Montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 16-18 Uhr**  
**Mittwochs von 15 – 17 Uhr - Sonntags von 10 – 12 Uhr**

**Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Josef (PBEJ):**  
**Mittwochs von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr**  
**Donnerstags von 16 – 18 Uhr**

Wir **bringen** auch weiterhin Bücher **ins Haus** und Buchbestellungen per Telefon oder E-Mail ([pben@belgacom.net](mailto:pben@belgacom.net)) bleiben **ebenfalls möglich**.

**Weitere Ausleihen** aus der Pfarrbibliothek **St. Josef (PBEJ)** durch die Pfarrbibliothek **St. Nikolaus (PBEN)** sind auch zukünftig möglich.

**Neuzugänge:** Montagne, V.: Cet Islam qui bouscule les chrétiens / Wolf, H.: Zölibat  
RANK D.: Wo bist du Gott?

**Thema des Monats:** " I have a dream"  
**Autor des Monats:** Colson WHITEHEAD

**Buch des Monats:** "Rosa Parks" von L.Kaiser in der Reihe "Little People, Big Dreams" (Kinderbuch)

### Lesekreise:

Montag 8.1 um 16 Uhr in der **PBEN:** "Das Café am Rande der Welt" von John Strelecky

Dienstag 9.1 um 17 Uhr in der **PBEN:** "Glücklicher Jim" von Amis Kingsley

Mittwoch 10.1 um 17 Uhr in der **PBEJ:** "Eine Kindheit in Trümmern" von Roni Mouselli



### Überflutet von Liebe

In der Taufe wird der Mensch überflutet mit der Gnade und dem Leben Gottes. In den Fluten der Liebe Gottes wird alles Bösertige und Gemeine im Menschen hinweggespült.

# Angebote im Pfarrverband

## SONNTAG, 07.01.

**08:30: BRF2: Glaube Kirche Leben**  
(Wiederholung um 18:30 Uhr)  
Moderation: Rita Mackels \*Jean  
Pohlen: Kommentar zum  
Sonntagevangelium \*Interview mit  
Lothar Klinges zur Sternsingeraktion

**14:00 – 17:00 Uhr: Pfarrkirche St.  
Nikolaus: Besinnung** mit Bildern,  
Texten und Musik zum Thema: **“Mit  
Gott ins neue Jahr”**

## MONTAG, 08.01.

**Vom 08.01 bis zum 13.01.:**  
**Kennenlernstunde der  
Erstkommunionkinder an St.  
Katharina Kettenis** - bei den  
Katecheten

**17:00 – 18:15 Uhr:**  
**Besinnungsstunde für Trauernde** in  
der Pfarrkirche St. Nikolaus  
Herzliche Einladung! Eine Anmeldung  
ist nicht erforderlich Weitere  
Informationen:  
Marianne Jates 0478 272458  
Anita Laschet 0473 413176

## DIENSTAG, 09.01.

**14:45 – 15:45 Uhr: Anbetung** in der  
Kapelle des Krankenhauses.

**19:00 Uhr: Bibelkreis der Lektoren**  
und aller Interessierten im Pfarrhaus  
St. Nikolaus

## DONNERSTAG, 11.01.

**20:00 Uhr: Versammlung der  
Kontaktgruppe Eupen** im Pfarrhaus  
St. Nikolaus

### **Foyer Jean Arnolds Moresnet**

**Am Samstag, 20. Januar 2024  
von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr**

Gemeinsamer Tag zur Gebetswoche  
für die Einheit der Christen! “Du sollst  
den Herrn, deinen Gott, lieben und  
deinen Nächsten wie dich selbst”  
(Lk 10,27)

mit Diakon Hansjörg Kraus  
Anmeldungen bitte bis spätestens 2  
Tage vorher unter:  
Tel.& Fax: 087/78 42 66 oder per Mail:  
[foyer.jeanarnolds@gmail.com](mailto:foyer.jeanarnolds@gmail.com)



MYSTERIUM VIERERBOB

Liebe Mitchristen,

**„Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar, so will ich diese Tage mit euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.“**  
Diese mutmachenden und Trost spendenden Zeilen stammen ursprünglich aus der 7. Strophe des Gedichts von Dietrich Bonhoeffer, das er seinem letzten Brief, den er am 19. Dezember seiner Verlobten aus der Berliner Gestapo-Haft schrieb, noch beilegen konnte.

Wenn das Leben, besonders der Beginn eines neuen Jahres, mit seinen vielen Fragen, seinen Ungewissheiten, seiner Trauer und seinen anhaltenden Sorgen auch manchmal Angst macht, so spürt man doch in diesen Zeilen ein tiefes Vertrauen. Immer wieder dürfen auch wir uns anlehnen, an jene guten Mächte, die uns treu und still umgeben und mit uns durchs Leben gehen. Mal ist es ein Mensch, der uns in den schwersten Stunden beisteht, oder jemand, der Licht in unser Leben bringt, unser Herz erfreut..., mal ist es ein Gefühl, das uns Halt und Kraft gibt, mal ist es ein tiefes Vertrauen, das uns trägt. Bonhoeffer spricht neben aller Schwere, die in seinen Zeilen steckt, auch vom Glanz der Sonne, vom Licht in der Nacht... und drückt damit das Vertrauen auf die Heilung aus, die Gott für ihn bereithält. Das Gedicht macht Gott nicht für alles verantwortlich, sondern vertraut darauf, dass er uns „zum Heil geschaffen“ hat. Ganz besondere Worte: Gott hat uns zum Heil geschaffen.

Den Segen Gottes bringen zahlreiche **Sternsinger am Samstag, 6. Januar**, in die Häuser der Ober- und Unterstadt und freuen sich über offene Herzen und Türen. Das Thema der diesjährigen Aktion lautet: **„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“**. Mensch und Natur am Amazonas und überall auf der Welt bilden eine Einheit und brauchen unseren Schutz. Wenn keine Sternsinger zu Ihnen kommen oder Sie zu diesem Zeitpunkt nicht zu Hause sind, dann kommen Sie gerne am **Sonntag um 10.30 Uhr zum Sternsingergottesdienst in St. Nikolaus** und erleben Sie die Sternsinger dort und nehmen Sie den Segen mit nach Hause. Wir freuen uns auch dann über eine Spende. Herzlichen Dank!

Von Herzen wünsche ich euch ein friedvolles und gesegnetes neues Jahr, in dem wir uns umgeben, behütet und getröstet fühlen.

Eure Pfarrassistentin Anita Laschet

#### PFARRBÜROS:

**ST. JOSEF**, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92  
E-Mail: [pfarrbuero.stjosef@skynet.be](mailto:pfarrbuero.stjosef@skynet.be) **Öffnungszeiten: MO–DI–MI–DO 9 - 12 Uhr**

**ST. NIKOLAUS**, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24  
E-Mail: [pfarre.stnikolaus@skynet.be](mailto:pfarre.stnikolaus@skynet.be) **Öffnungszeiten: MO–DI–DO–FR 11 - 12 Uhr und von 16 - 16.45 Uhr // MI 9.30 - 12.30 Uhr**

**ST. KATHARINA**, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis - Tel. 087 74 21 52  
E-Mail: [pfarre.kettenis@belgacom.net](mailto:pfarre.kettenis@belgacom.net) **Öffnungszeiten: DO 14 - 17 Uhr** oder melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.